

## **Exkursion Wasserkraftwerk Hagneck / Seeland**

Am 6. Juni starteten wir als Gruppe von 16 Personen, um 7.40 Uhr, in Aarau zur von Sigi Bertschi organisierten Exkursion. Der ICN brachte uns nach Biel und die ASM zum Ausgangspunkt und Kaffeehalt am Hagneckkanal. Dieser ist eine 8 km lange Verbindung zum Bielersee, ein interessantes Bauwerk und Teil der Jura-Gewässer-Korrektion von 1875 – 1878. Dadurch wird die Aare in den Bielersee geleitet, als Auffangbecken für das mitgeführte Geschiebe und als Ausgleich der Niveaus der 3 Seen (Bieler-, Murten- und Neuenburgersee).

Eine kurze Wanderung führte uns in das Mündungsgebiet zum Bielersee und zu den Wasserkraftwerken: WK 1 von 1900 und WK 2 von 2015. Hier wird ein Höhenunterschied von 9 m zur Stromerzeugung genutzt, dies ergab eine Steigerung von 35 % der Stromproduktion.

Während der interessanten Führung sahen wir auch das renaturierte Mündungsgebiet, das 2017 als «Landschaft des Jahres» ausgezeichnet wurde.

Die spannende Führung brachte uns unter den Turbinen und Zuleitungen durch wieder auf das Wehr, und zeigte uns die vorbildlich renaturierte Landschaft.

Das reichliche Mittagessen erwartete uns nach dem Rückmarsch im Gasthof «Brücke» am Kanal.

Die restliche Zeit ermöglichte uns, zu orientieren über den schweren Unfall eines Triebwagens durch eine Windböe Ende März 2023 und die darauf eingeleiteten Massnahmen und Sicherungen. Diese Stelle besuchten wir auf dem kurzen Fussmarsch zur Haltestelle, wo als Vorsichtsmassnahme eine Tafel mit Windfahne aufgestellt wurde.

Über den neu ausgebauten Bahnhof Ins (ASM, TPF, BLS) fuhren wir via Bern zurück nach Aarau.

Sigi Bertschi